

Angewandte Chemie

D 1331

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



www.angewandte.de

2012–124/31



Edelmetall-Nanokristalle

Aufsatz von Y. Xia et al.

Graphensynthese

Kurzaufsatz von X. Feng, K. Müllen et al.

Fluoreszenzsonden

Highlight von W. Guo et al.

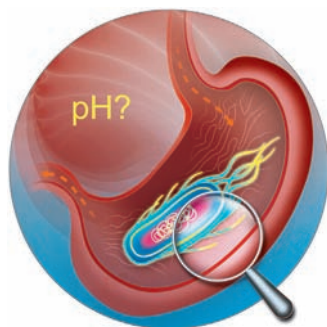
Nanosensoren

Highlight von A. Star und M. Ding

Titelbild

Jörn Schmedt auf der Günne, Martin Mangstl und Florian Kraus*

Fluor ist das reaktivste chemische Element und sein natürliches Vorkommen als F_2 wurde lange nicht für möglich gehalten. In der Zuschrift auf S. 7968 ff. beschreiben F. Kraus et al. erste durch In-situ-NMR-Spektroskopie erhaltene direkte Beweise dafür, dass Difluor in der schwarzen Fluorit-Variante „Antozonit“ eingeschlossen ist. Das Titelbild zeigt elementares Fluor, „Antozonit“ (CaF_2) und eine Ansicht des Ortes Wölsendorf, bei dem das Mineral gefunden wurde. (Das Bild von Wölsendorf wurde von Alois Laumer zur Verfügung gestellt.)

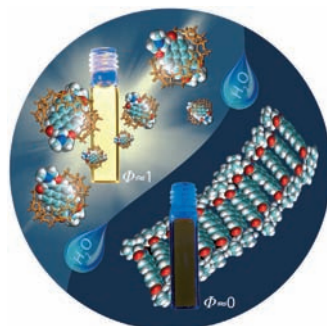
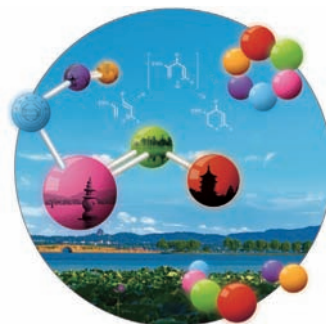


pH-Sensor

In der Zuschrift auf Seite 7794 ff. präsentieren P. R. Chen et al. einen Protein-basierten, nichtinvasiven pH-Indikator, mit dem pH-Änderungen in einem weiten Bereich (pH 7 bis 2) in lebenden Zellen beobachtet werden können.

Reaktionskaskaden

In der Zuschrift auf S. 7945 ff. berichten G. Zhong, T. P. Loh et al. über eine Reaktionskaskade, die zu hoch funktionalisierten Tetrahydropyridinen führt. Dazu verknüpften sie eine intermolekulare Aza-Rauhut-Currier-Reaktion mit einer intramolekularen Cyclisierung.



Farbstoff-Desaggregation

In der Zuschrift auf S. 7859 ff. zeigen O. A. Scherman et al., dass die Komplexierung von Perylenbis(diimid)-Farbstoffen mit einem makrocyclischen Wirt deren Selbstorganisation verhindert und ihre Verwendung als photochemisch stabile Fluorophore in Wasser ermöglicht.